Protokoll des Bau-, Wege- und Umweltausschusses

Dienstag 8.7.2014 Geschwister - Scholl Haus, Martensrade

Anwesend: GV. C. Scheffler

BGin U. Raabe

GV. P. Höper GV. M. Slamanig

BM. K. Diedrichsen

GV T. Hornstein fehlt entschuldigt.

Top 1 Der Tagesordungspunkt 8 wird in nichtöffentlicher Sitzung durchgeführt.

4 ja

Top 2 Die zur Zeit nicht gepflegten Grünstreifen in der Wehde sollen mit Rasengras angesäet werden und dann vom Bauhof Selent mit gemäht werden.

4 ja

Top 3 Stand Breitbandausbau wird diskutiert. Der Ausschuss spricht sich für die Gründung eines Zweckverbandes aus.

4 ja

Top 4 Der Stand der Bauleitplanung Martensrade wird besprochen. Frau und Herrn Scheffler sen. wird bis zum 15. 9.2014 nochmals die Frist verlängert, um die Machbarkeitsstudie für die Flächen südlich ihrer Hofstelle in Auftrag zu geben. Danach wird die Gemeinde ihre Bauleitplanung für Martensrade separat weiterführen.

Herr C. Scheffler war bei der Abstimmung nicht zugegen.

3 ja

Top 5 Am Klintener Weg soll von Martensrade bis zur Querstraße Klinten die Bankette abgetragen werden und anschließend die ausgefahrenen Löcher wieder mit Recyling aufgefüllt werden.

Fam Höper stellt dazu 1-2 Wagen und Lader zum abfahren der Erde, Firma Rath wird den Graben und die Bankette profilieren und Schotter einbauen. Geschätzte Kosten für die Gemeinde ca 5000 €.

4 ja

Top 6 Die Faltwände im GSH sollen erneuert werden. Es liegt ein Angebot der Firma Becker vor . Die Kosten belaufen sich auf 13.273,26 € .

Es soll noch geklärt werden , wie die Bodenführung ausgeführt wird und was eine Stellwand kosten würde. Es wird dem Gemeinderat empfohlen, das die Bürgermeisterin nachKlärung der offenen Fragen den Auftrag vergibt.

- TOP 7 Zaun am Radweg Martensrade Wittenberger Passau stört beim Mähen und Durchfahrten sind beschädigt . Eigentümer soll informiert werden.
 - -Kläranlage Grabensee: Gemeinde wird sich anteilig bei anstehenden Arbeiten beteiligen. Klärung durch BGin.
 - -Rückschnitt von Hecken und Bäumen sowie Reinigung von Rinnsteinen soll vom BA kontrolliert werden und Anwohner darauf hingewiesen werden.

TOP 8 Grundstücksangelegenheiten.

Ende der Sitzung 21.20 Uhr

Peter Höper